

Wir freuen uns auf eine **Zeitreise** in die Reformationszeit und melden uns hiermit verbindlich an.

Name, Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail weitere familienpädagogische Angebote bekomme.

Wir sind an einer Hin- und Rückfahrt mit dem Zug interessiert und hätten gerne ein Zugticket.

Erwachsene/r 1 Alter

Erwachsene/r 2 Alter

Kind 1 Alter

Kind 2 Alter

Kind 3 Alter

Kind 4 Alter

Datum Unterschrift



### Infos und Anmeldung:

#### Zeit:

Mo. 09.10.2023, 15:00 Uhr  
bis Fr., 13.10.2023, 11:00 Uhr

#### Kosten:

Erwachsene 130,- € / Kinder 70,- € (ab dem 3. Kind frei) für Programm, Verpflegung und Unterkunft im Schloss Mansfeld.

Die Anreise findet entweder im eigenen PKW statt, oder eine Gruppenanreise im Zug wird organisiert. Dann entstehen zusätzliche Kosten.

#### Anmeldung:

Bitte den Anmeldeabschnitt kopieren und einsenden oder einscannen und mailen.

#### Infos gerne bei:

Dirk Heckmann  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Pfarrer für Bildung und Pilgern  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt

☎ 01515. 99 01 294

✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de)



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

Evangelisches Familienbildungswerk Westfalen und Lippe e. V.



Evangelisches Familienbildungswerk Westfalen und Lippe e. V.



Evangelischer Kirchenkreis  
Steinfurt-Coesfeld-Borken

# Zeitreise



## Familien- bildungsurlaub auf Schloss Mansfeld

Mo. 09.10. bis  
Fr. 13.10.2023

Ihr wollt das Mittelalter kennenlernen? Ihr seid neugierig auf die Reformationszeit und ihre Akteure? Ihr sucht Spaß und Abwechslung durch eine „Zeitreise“? Dann seid Ihr bei uns richtig!



Altarbild in der Schlosskirche Mansfeld

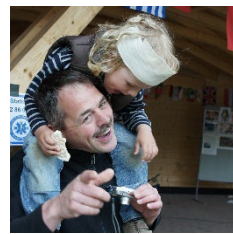
In den **Herbstferien 2023** lassen wir das Mittelalter und die Reformationszeit wieder lebendig werden. Am Heimatsort Luthers, in Mansfeld, werden wir spielerisch in längst vergangene Zeiten eintauchen: Wovor hatte der Mensch im Mittelalter Angst? Was war die Initialzündung der Reformation? Wie haben die Kinder vor 500 Jahren gespielt? So wird spielerisch die uns fremde Welt lebendig.

Dazu wird es Ausflüge in die Umgebung und damit in die Geschichte von Mansfeld geben, z.B. nach Eisleben, an den Ort, wo Martin Luther geboren wurde und gestorben ist.

Wir leben fünf Tage im historischen Schloss, erleben durch die Zeitreise eines der größten Ereignisse der Geschichte mit und fragen, was dies alles für unser Leben heute bedeutet.

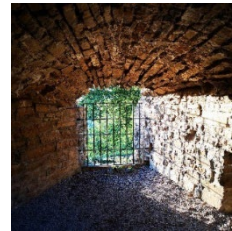


**Martin Luther ganz konkret:**



Luther meinte: „Christus, da er Menschen ziehen wollte, mußte er Mensch werden. Sollen wir Kinder ziehen, so müssen auch wir Kinder mit ihnen werden.“  
⇒Wir lernen Spiele aus dem Mittelalter kennen, um in die Zeit Luthers einzutauchen.

Die mittelalterliche katholische Kirche machte den Menschen durch Bilder vom Fegefeuer Angst, damit sie sich freikaufen. Bis Luther sagte: „So halten wir dafür, daß der Mensch allein gerecht wird durch den Glauben, nicht durch die Werke.“ ⇒Wir gestalten eine Höhle mit Bildern des Fegefeuers.



Das Luther an der Schlosskirche in Wittenberg 95 Thesen gegen den Ablasshandel angeschlagen hat, gilt als Startzeichen der Reformation: „Man lehre die Christen, daß wer dem Armen gibt oder dem Bedürftigen leiht, besser handelt, als wer

Ablaß löst.“ Man kann sich nicht freikaufen vor Gott! ⇒Wir schreiben neue Thesen für unsere Kirche heute!

Was Luther wichtig war, das findet sich in seinem Wappen, der Lutherrose: „Ein Christenherz auf Rosen geht, wenn's mitten unterm Kreuze steht.“  
⇒Wir entwerfen Wappen für unsere eigene Familie, mit Symbolen, die uns wichtig sind.



Die Taufe ist Luther ganz wichtig: „Mit der Erbsünde nach der Taufe verhält es sich ebenso wie mit einer Wunde, die zu heilen beginnt. Es ist zwar in Wirklichkeit eine Wunde, aber eine, die heilt.“  
⇒Wir machen einen Ausflug

nach Eisleben in Luthers Taufkirche - sowie sein Geburts- und sein Sterbehäus.

Wie haben die Menschen damals gelebt? Luther sagt in seinen Tischreden: „Unser Herrgott gönnet uns gern, daß wir essen, trinken und fröhlich sind.“ ⇒Wir erproben Gerichte aus Luthers Elternhaus und backen im Holzofen frisches Brot, ganz so wie vor 500 Jahren.



Luther will, dass alle die Bibel verstehen: „Man muß die Mutter im Hause, die Kinder auf der Gassen, den gemeinen Mann auf dem Markt darum fragen und auf das Maul sehen, wie sie reden, und darnach dolmetschen; so verstehen sie es denn.“ ⇒Wir drucken einen Bibelvers in unserer heutigen Sprache.



Selbstvertrauen und Gottvertrauen sind Geschwister. Luther konnte auf dem Reichstag in Worms 1521 vor Kaiser und Bischöfen seine Theologie selbstbewusst vertreten: „Hier stehe ich,

ich kann nicht anders, Gott helfe mir. Amen.“ ⇒Wir machen zusammen mit unseren Kindern Vertrauensspiele, damit sie vertrauensvoll in ihre Zukunft gehen können.

Und noch Vieles mehr an Spielen und Aktionen rund um den Mann mit Mut, Martin Luther, erwartet Euch bei der Zeitreise auf Schloss Mansfeld!

Die Workshops wollen wir **gemeinsam mit interessierten Eltern** planen. Dazu laden wir im Vorfeld unserer **Zeitreise** zu mehreren Planungstreffen per zoom ein. Wir freuen uns, wenn auch Sie dann dabei sind! Eine solche große Familienaktion kann nur gelingen, wenn alle ihre Ideen und Kompetenzen mit einbringen. Deshalb freuen wir uns, wenn viele Eltern sich an der Gestaltung der Workshops beteiligen.

Herzlichen Einladung auf Schloss Mansfeld, dem Menschen Martin Luther und seinen Gedanken nahe zu kommen!

*Dirk Heilmann*

